

Hochaktuell!

Z

# 133 TAGE UNGARISCHER BOLSCHEWISMUS

Hochinteressante, nervenaufpeitschende Enthüllungen aus den ungarischen Schreckenstagen werden auf jeder Seite dem Leser vor Augen geführt. Die authentischen Daten über die Morde und Hinrichtungen stellte die Budapester Staatsanwaltschaft dem Verfasser zur Verfügung.

**Erstes bis fünfzehntes Tausend**

Preis geheftet M. 4.50, gebunden M. 6.50

Aus dem reichen Inhalte dieses aussergewöhnlich sensationellen Buches heben wir folgende Kapitel hervor:

- I. Béla Kun — Der junge Revolutionär usw.
- II. Tibor Szamuely — Der Journalist usw.
- III. Karolyi übergibt die Macht den Bolschewiken usw.
- IV. Sowjet-Ungarn — Die Einrichtungen der Bolschewiken usw.
- V. Die Leninbuben — Die Organisation der Leibgarde usw.
- VI. Die Gegenrevolutionen — Aufstand des Bauernvolkes usw.
- VII. Die Opfer — Der Präsident des ungarischen Parlaments usw.
- VIII. Der Zusammenbruch — No! und Hunger usw.

**Verlag Waldheim-Eberle A.-G.**

Leipzig, Salomonstr. 16

Wien, VII, Seidengasse 3—11

Kommissionär: Otto Klemm, Leipzig.